



**QUEER
FORMAT**

**FACHSTELLE
QUEERE
BILDUNG**

„Mädchen, Jungen und noch mehr!“

Trans*geschlechtlichkeit und Nicht-Binarität als Themen in der Arbeit mit Jugendlichen

Die Themen Trans* und Nicht-binär (engl. non-binary) tauchen zunehmend in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen auf, auch weil sie im Juni 2021 in das neue Kinder- und Jugendstärkungsgesetz aufgenommen wurden. Die Inklusion von trans* und nicht-binären Kindern und Jugendlichen stellt neue Fragen und Anforderungen an die pädagogische Arbeit. Was bedeutet eine trans*- und queer-inklusive Perspektive für die Arbeit mit Jugendlichen? Was bedeutet diese Perspektive für die Mädchen- und Jungenarbeit, der ursprünglich eine Einteilung in zwei Geschlechter zugrunde liegt?

In diesem Seminar erwerben die Teilnehmenden relevantes Fachwissen zu den Lebenslagen von queeren, insbesondere trans* und nicht-binären Kindern und Jugendlichen. Sie reflektieren ihre eigene Haltung und ihre pädagogische Praxis insbesondere hinsichtlich Trans*- und Cisgeschlechtlichkeit und erhalten praktische Anregungen, wie sie ihr Handeln trans*inklusiv gestalten können. Zudem erörtern sie Möglichkeiten, um Diskriminierungen wirksam entgegenzutreten zu können. Im Seminar wird mit interaktiven und beteiligenden Methoden gearbeitet.

Dabei geht es u.a. um folgende Fragen:

- Was bedeutet trans* und nicht-binär und was kennzeichnet die besonderen Lebenslagen von trans* und nicht-binären Kindern und Jugendlichen?
- Was brauchen diese jungen Menschen in einem professionellen Setting?
- Wie lassen sich Angebote und Einrichtungen ausgrenzungsarm und vielfaltsorientiert gestalten?
- Wie kann eine Öffnung von Mädchen- und Jungenräumen für trans* und nicht-binäre Kinder und Jugendliche gestaltet werden?
- Wie können Pädagog*innen reagieren, wenn sich Kinder und Jugendliche mit trans*feindlichen Äußerungen beschimpfen?
- Welche pädagogischen Materialien und Ressourcen stehen zur Verfügung?
- Welche Unterstützungsangebote gibt es für queere Kinder, Jugendliche und ihre Angehörigen in Berlin?

Termin: 14.-15.03.2022, 09.00-16.00 Uhr

Zielgruppe: Erzieher*innen und Sozialarbeiter*innen

Teilnahmezahl: max. 18

*Dozent*innen:* Nik Schinzler, N.N.

Veranstaltungsort: QUEERFORMAT, Lützowstr. 28, 2. OG, 10785 Berlin

Die Fortbildung findet im Auftrag der Berliner Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Teilnehmenden erhalten eine Teilnahmebestätigung.